## Zinswenden im historischen Muster!

Zeitenwende bei den Zinsen und was es für Renten- und Aktienmärkte bedeutet!

## 30-Jahres-Zyklen an den Bondmärkten



Gottfried Urban Geschäftsführer Dipl. Bankbetriebswirt

Das **Chartbild der Woche** zeigt die Zinsen in den USA (10 jährige US-Staatsanleihen v. 1800 – aktuell). Lesebeispiel: Erkennbar ist ein bestimmtes Muster. Hohe Zinsspitzen sind nur immer ganz kurz und tiefere Zinsperioden meist lange und ausgeprägt. Erkennbar ist ein 30 Jahreszyklus. So erreichten Ende der 1970er Jahre die Zinsen etwa 14 Prozent (in den 1970er Jahren lag die US-Inflation teilweise deutlich über 10 Prozent. In den 1940er Jahren hingegen waren Zinsen relativ tief bei allerdings hohen Inflationszahlen. Nähere Beschreibungen zu Inflation und Zinsen finden Sie <u>im Chart der Woche Nr. 15</u> (Verlinkung). Quelle: Wellenreiter, Taunus Trust per 24.04.2022

Jetzt ist die Inflation da - sie wird sich wellenförmig ausbreiten, vorübergehende Dämpfer durch Basiseffekte inbegriffen. Viel zu lange haben die Notenbanken Geld gedruckt. Obwohl sie jetzt restriktiver werden und die Zinsen steigen, hinken sie der Inflationsentwicklung hoffnungslos hinterher. Nachfolgend Textauszüge aus einem Interview mit Peter E. Huber (einer der bekanntesten deutschen Value-Fondsmanager) im Institutional Money vom 28.04.2022:

"Natürlich kann man die Inflation wirksam bekämpfen, indem man die kurzfristigen Zinsen über Jahre deutlich über die Teuerungsraten anhebt – wie der damalige FED-Chef Paul Volcker ab 1980 vorgemacht hat. Doch würde dies heute angesichts der exzessiven Staatsverschuldung zu katastrophalen Folgen führen. Die Zinsentwicklung ist durch 30-Jahres-Zyklen geprägt. Daran ändert sich auch nichts, weil das Zinstief dieses Mal aufgrund der beispiellosen Gelddruckaktionen der Notenbanken einige Jahre später erreicht wurde. Bis 2040 werden die Renditen tendenziell eher steigen. Aufgrund der exzessiven Staatsverschuldung bleibt unseren Währungshütern allerdings nur der Versuch, die Zinsen unter den Inflationsraten zu halten (Financial Repression). Die Realzinsen werden deshalb über die nächsten zehn Jahre negativ bleiben und das Sparvermögen entwerten (Negativer Realzins als Rezept für die Entschuldung = Zins bleibt unter der Inflationsrate, Zinsanlagen bedeuten Kaufkraftverlust)", so Peter E. Huber, Taunus Trust.

Die Auftragsbücher der Industrie sind prall gefüllt und bilden einen guten Puffer gegen einen Einbruch der Konjunktur. Allerdings ist der Höhenflug der Wachstumswerte gestoppt. Gut abzulesen ist dies bei manchen Technologieaktien, die mit disruptiven Geschäftsmodellen seit den Höchstständen im Februar 2021 oft mehr als 50 Prozent Wertverlust verzeichnet haben und teilweise immer noch keine fairen Bewertungen aufweisen. Mehr über Wachstums- und Verdrängungsmärkte lesen Sie in unserer Kolumne (Verlinkung).

Solange man ein Depot aus qualitativ hochwertigen Substanzaktien oder Aktienfonds mit niedrigem Kurs zu Gewinn-Verhältnis und einem günstigen Kurs zu Buchwert-Verhältnis zusammenstellen kann, lässt sich auch ein temporärer Kursrückgang an den Börsen gut überstehen.

Glossar:

## Wichtige Hinweise:

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten.

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Bereich von Aktien, Zinsen und Währungen sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien. Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind. Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung. Die Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement ist im Rahmen der Anlageberatung und der Anlagevermittlung gem. § 2 Abs. 2 Nrn. 3 und 4 WpIG ausschließlich auf Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH tätig. Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im Impressum der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement.

## Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2 84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0 Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

info@urban-kollegen.de www.urban-kollegen.de